

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/453/2019/V
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Dezernatsbüro V

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	07.01.2020				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	22.01.2020				
Stadtrat	öffentlich	05.02.2020				

Titel:

Berufung der stimmberechtigten Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Dessau-Roßlau für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates

Beschluss:

Als stimmberechtigte Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Dessau-Roßlau nach § 5 der Satzung des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Dessau-Roßlau sollen folgende Personen für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates berufen werden:

1. Frau Gabriele Bachmann als Vertreterin der Selbsthilfeorganisationen und Vereine für die Belange von Menschen mit Behinderung (Vertreterin Kontaktstelle der Selbsthilfegruppen)
2. Herr Manfred Grimm als Vertreter der Selbsthilfeorganisationen und Vereine für die Belange von Menschen mit Behinderung (Blinden- und Sehbehindertenverband)
3. Herr Andreas Schwierz als Vertreter der Selbsthilfeorganisationen und Vereine für die Belange von Menschen mit Behinderung (Selbsthilfegruppe Nieren e.V.)
4. Frau Anja Clement als Vertreterin der Selbsthilfeorganisationen und Vereine für die Belange von Menschen mit Behinderung (Verein ALS-mobil e.V.)
5. Frau Sabine Okabe als Vertreterin der Selbsthilfeorganisationen und Vereine für die Belange von Menschen mit Behinderung (Behindertenverband)
6. Frau Nicole Zeige als Vertreterin der Selbsthilfeorganisationen und Vereine für die Belange von Menschen mit Behinderung (Lebenshilfe Dessau e.V.)

7. Herr Frank Jänicke als Person mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 v.H.
8. Frau Gisela Hoffmann als Vertreterin der Freien Wohlfahrtspflege
9. Herr Matthias Lieschke als Mitglied des Ausschusses für Gesundheit und Soziales
10. Frau Heike Paesold als Vertreterin des Dezernat für Gesundheit, Soziales und Bildung
11. Der/ Die Behindertenbeauftragte/r der Stadt Dessau-Roßlau

Gesetzliche Grundlagen:	§15 Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau und § 5 (1, 2) der Satzung des Behindertenbeirates
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	Bekanntmachung

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☒	W07, W08, W09, W14
Kultur, Freizeit und Sport	☒	K01, K02, K03, K04, K05
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☒	S01, S03, S04, S05, S06, S08
Handel und Versorgung	☒	H03, H04, H05, H07
Landschaft und Umwelt	☒	L05
Soziales Miteinander	☒	M01, M02, M03, M04, M05, M06, M07, M08, M09, M10, M11

Vorlage nicht leitbildrelevant	☐
--------------------------------	--------------------------

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Jens Krause
Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Stadtratsvorsitzender

Anlage 1:

Nach § 5 (6) der Satzung des Beirates für Menschen mit Behinderung werden die Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates berufen.

Zu den Bewerbern 1 – 6 lagen nur diese Bewerbungen vor. Der Beirat für Menschen mit Behinderung hat den Bewerbungen einstimmig zugestimmt.

Bei der Berufung nach § 4 (2) Nr. 2 lagen dem Beirat 3 Bewerbungen vor. Die Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung haben sich einstimmig für Herrn Jänicke ausgesprochen.

Bei der Berufung nach § 4 (2) Nr. 4 liegt ein Berufungsbeschluss der freien Wohlfahrtspflege vor, die sich für Frau Hoffmann ausgesprochen haben.

Bei der Berufung nach § 4 (2) Nr. 5 liegt ein Berufungsbeschluss des Ausschusses für Gesundheit und Soziales für Herrn Lieschke vor. (Anlage 2)

Bei der Berufung nach § 4 (2) Nr. 7) liegt ein Schreiben des Beigeordneten für Gesundheit, Soziales und Bildung vor, in dem Frau Paesold benannt wird. (Anlage 3)